

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 23. Januar 2024

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY
HOCHSCHULWETTBEWERB
Claudia Assmann
Presse/ Kommunikation

Tel. +49 30 3185-2456

Fax +49 30 3185-2635

presse@fmb-hochschulwettbewerb.de

www.fmb-hochschulwettbewerb.de

Die Preisträger*innen des Felix Mendelssohn Bartholdy Hochschulwettbewerbs 2024 in den Fächern Gesang und Streichquartett

Mit einem spektakulären Abschluss endete am Sonntagabend der Felix Mendelssohn Bartholdy Hochschulwettbewerb 2024. In diesem Jahr wurde er in den Fächern Gesang und Streichquartett ausgetragen. Es spielte das Konzerthausorchester Berlin unter der äußerst engagierten Leitung von Giulio Cilona. Die diesjährigen Preisträger*innen sind:

GESANG

Erster Preis (Mendelssohn-Preis, 6.000 EUR)

Martina Baroni (Hochschule für Musik und Theater München)

Zweiter Preis (Preis des Bundespräsidenten, 4.000 EUR)

Maine Takeda (Hochschule für Musik Detmold)

Dritter Preis (Preis der Elsa-Wera-Arnold-Stiftung, 2.000 EUR)

Jakob Schad (Hochschule für Musik und Theater München)

Sonderpreis Interpretation Auftragswerk

(Preis der Elsa-Wera-Arnold-Stiftung, 500 EUR)

Laura Irmengard Braun (Hochschule für Musik Nürnberg)

Das Auftragswerk „Blind“ wurde von Jan Müller-Wieland komponiert.

Sonderpreise der Walter Kaminsky-Stiftung (insgesamt 4.000 EUR, folgenderweise aufgeteilt)

für die exzellente Interpretation eines Liedes von Aribert Reimann

Yijae Kim (Hochschule für Musik Detmold) (1.000 EUR)

für die ausgezeichnete Interpretation eines Liedes von Felix Mendelssohn Bartholdy

Rory Green (Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin) (1.000 EUR)

für herausragende Leistungen in der ersten Wertungsrunde
Madalena Oliveira Martins (Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin) (500 EUR)

für die exzellente Interpretation des Auftragswerkes
Laura Irmengard Braun (Hochschule für Musik Nürnberg) (500 EUR)

für besondere Leistungen im Finale
Annemarie Pfahler (Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover) (500 EUR)

STREICHQUARTETT

Erster Preis (Mendelssohn-Preis, 6.000 EUR)
Viatres Quartet (Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin)

Zweiter Preis (Preis des Bundespräsidenten, 4.000 EUR)
Nerida Quartett (Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart)

Dritter Preis (Preis der Elsa-Wera-Arnold-Stiftung, 2.000 EUR)
Sapphō Quartett (Universität der Künste Berlin) und **Eden Quartett** (Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover)

Sonderpreis Interpretation Auftragswerk (Preis der Elsa-Wera-Arnold-Stiftung, 500 EUR)
Oxalis Quartett (Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main)
Das Auftragswerk „secret music“ wurde von inti figgis-vizueta komponiert.

Preis der Freunde Junger Musiker Deutschland (4.000 EUR)
Viatres Quartet (Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin)

Veranstaltet wird der Wettbewerb von der **Stiftung Preußischer Kulturbesitz, der Rektorenkonferenz der deutschen Musikhochschulen** und der **Universität der Künste Berlin**. Die künstlerische Leitung unterliegt **Prof. Dr. Sebastian Nordmann**, Intendant des Konzerthaus Berlin. Schirmherr des Wettbewerbs ist **Andris Nelsons**, Gewandhauskapellmeister des Gewandhausorchesters Leipzig.

Presseanfragen

Claudia Assmann

Tel. (030) 3185 2456

presse@fmb-hochschulwettbewerb.de

www.fmb-hochschulwettbewerb.de

Partner und Förderer des Wettbewerbs

- Konzerthaus Berlin
- Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten
- Freunde Junger Musiker e. V. Berlin
- Freunde Junger Musiker Deutschland
- Elsa-Wera-Arnold-Stiftung
- Walter Kaminsky-Stiftung
- Stiftung PrimaLaMusica
- Mendelssohn-Gesellschaft e. V., Berlin
- International Mendelssohn Festival
- bpk Bildagentur
- betont – das Label der UdK Berlin
- Tagesspiegel
- Kulturradio vom rbb
- Deutschlandfunk Kultur
- reservix